



Arbeitsbehelf - ZRM 79

Technische Daten

- Spurweite 1.435 mm
- Drehzapfenabstand 16.700 mm
- Länge über Puffer Grundmaschine 28.600 mm
- Arbeitsbreite aus Gleisachse 2.100 mm

Dieselmotor

- Typ Deutz-Dieselmotor
- Bauweise 12 Zylinder, luftgekühlt
- Leistung 291 KW

Not-Dieselmotor

- Typ Hatz 2 G 40

Geräuschemission

- Außengeräusch max. 90 dB (A)

Benötigte Unterlagen vor Arbeitsbeginn

- Absteckbuch
- Querneigung / Querprofil
- Soll - Ist Vergleich
- Sicherungsplan und BETRA
- Kampfmittelfreigabe

Auszuführende Arbeiten vor Arbeitsbeginn

- Schürfen an Bauwerken herstellen
- Schotterflanken hochziehen - Dabei ist es wichtig, dass **ausschließlich Schotter** hochgezogen wird. (**keine** Fremdkörper)
- Hindernisse im Arbeitsbereich entfernen bzw. kennzeichnen
- Vegetation im Gleisbereich größtmöglich entfernen
- Die Oberleitung ist grundsätzlich auszuschalten

Transportparameter

- Fahrradius minimal 120 m
- Maximale Schleppgeschwindigkeit 90 km/h
- Gesamtgewicht 95 t
- Streckenklasse C 2
- Höhe in Transportstellung 4.300 mm
- Breite in Transportstellung 3.100 mm

Maschinenspezifische Eigenschaften

- Zwei-Wege-Bettungsreinigung zur gleislosen und gleisgebundenen Bettungsreinigung und zum Vollaushub.
- Ausgesiebte Bettungsrückstände bzw. Boden können auf vorlaufende MFS Wagen verladen werden
- Laseranlage zur genauen Steuerung der Räumtiefe
- **mit** eigene Warnanlage (Schweizer Electronics)





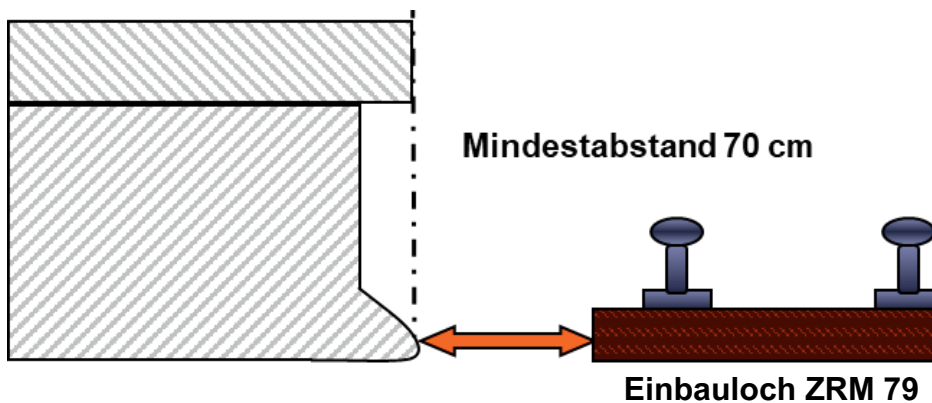
Arbeitsbehelf - ZRM 79

Einsatz

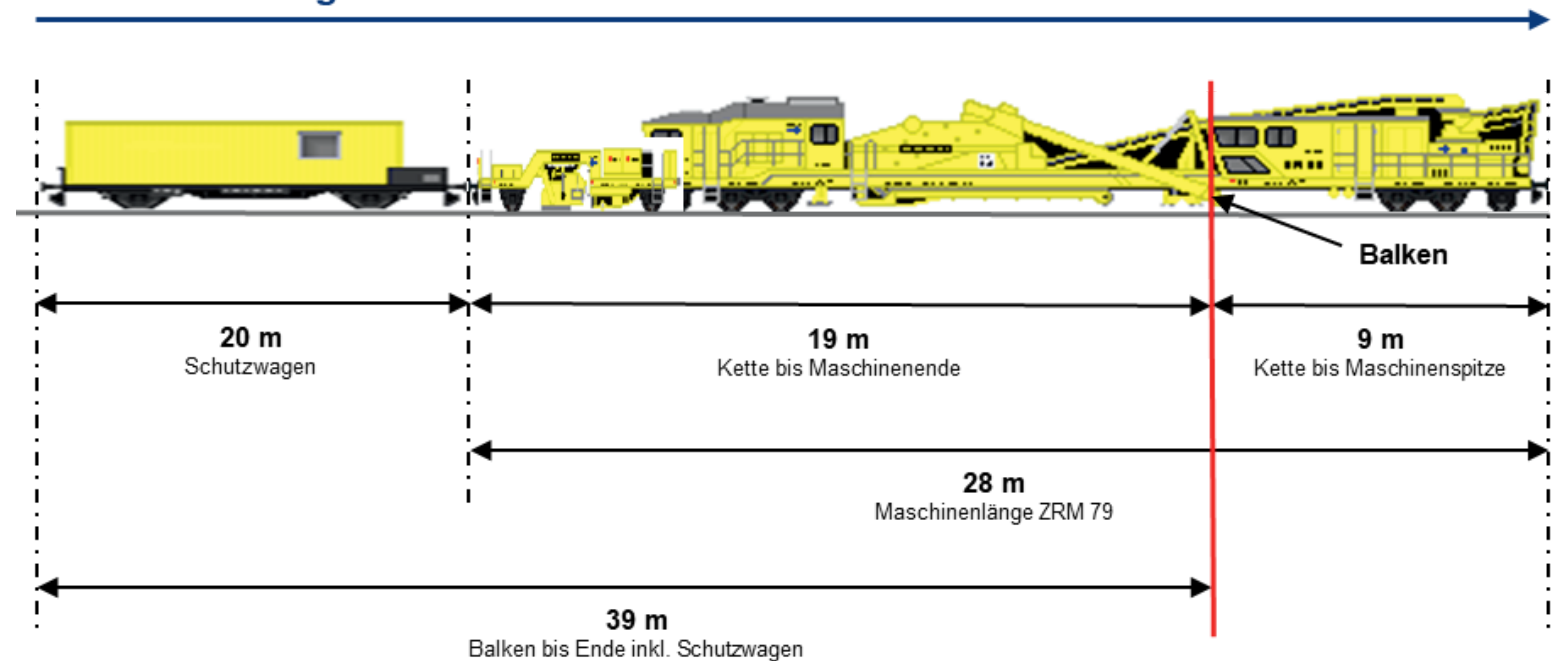
- Arbeitsradius minimal 180 m
- Siebleistung theoretisch 230 m³/h
- Gleis heben 50 mm
- Gleis verschieben max. ± 50 mm
- Räumtiefe max. 1.000 mm
- Räumkette 4 - Finger - Kratzerkette
 - Höhe 240 mm
 - Breite Gleisfahrbar 3.900 - 4.500 mm
 - Breite Gleislos 3.400 - 4.500 mm



Mindestabstand vor Kopf der Schwelle zu Hindernissen



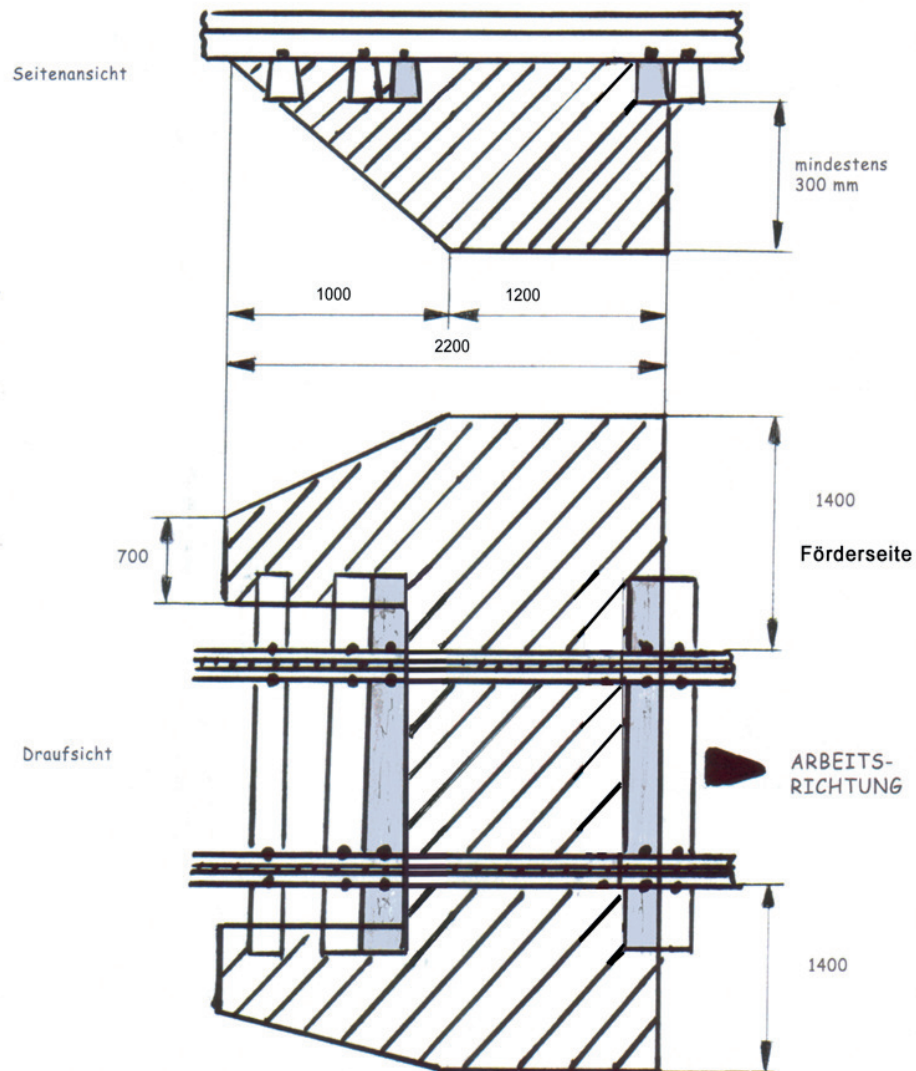
Arbeitsrichtung





Arbeitsbehelf - ZRM 79

Einbauloch ZRM 79



Beim Anfertigen des Einbaulochs ist auf die Einhaltung der angegebenen Maße zu achten. Nacharbeiten sind mit zeitlichem Mehraufwand, beim Einbau des Balken und der Räumkette, verbunden. Das Planum muss zur Montage plan sein. Die 2 Schwellen müssen wie in der Zeichnung verschoben werden.